

Schützen aus ganz Europa heute in Kevelaer

KEVELAER (kas) Heute Nachmittag werden auf dem Kapellenplatz in der niederrheinischen Wallfahrtsstätte Kevelaer viele verschieden Sprachen zu hören sein: neben deutsch auch niederländisch, polnisch oder französisch, um nur einige Beispiele zu nennen. Aus ganz Europa kommen schließlich die Schützen, die sich heute und morgen in der Marienstadt zur Frühjahrstagung der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen treffen werden. Am Mittag will sie

Kevelaers Bürgermeister Axel Stibi im Rathaus empfangen. Dort wird sich das Präsidium in das Goldene Buch der Stadt eintragen. Danach werden die Schützen im Priesterhaus empfangen.

Knapp 500 Teilnehmer werden zu dem Treffen in der Marienstadt erwartet. „Die 500-Teilnehmer-Marke haben wir nicht ganz geschafft“, sagt Hans-Gerd Frerix, der als Bezirksbundesmeister maßgeblich an den Vorbereitungen der Schützenbegegnung beteiligt ist.

Ein Highlight erwartet die Schützen bei der Investiturmesse mit Ritterschlag der Ritterschaft vom heiligen Sebastianus um 17 Uhr in der Basilika. Der Aachener Bischof Heinrich Mussinghof wird die Messe zelebrieren.

Dabei werden 34 neue Mitglieder in den Ritterorden aufgenommen. Unter den Geehrten ist mit Willi Sprenger auch ein Wettener. Ritter werden in der zweistündigen Messe zum Beispiel auch Ansgar Heveling, Bundestagsabgeordneter aus Kor-

schenbroich, und Reinhard Christian Zinkann, Geschäftsführer der Firma Miele. Ritter verpflichten sich, für Gott und für den Glauben einzustehen.

Zu der Messe und dem Fahnen-schwenken ab 19 Uhr lädt die Gemeinschaft Historischer Schützen ausdrücklich auch alle Bürger aus Kevelaer und Umgebung ein.

KOMMENTAR

.....
Internet Mehr zum Thema unter www.rp-online.de/kevelaer